

Projektbeschreibung LbG NRW 2023

Stand: 11.08.2022

Projekt	Landesberichterstattung Gesundheitsberufe NRW 2023
Auftraggeber	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
Beschreibung	<p>Mit der Landesberichterstattung Gesundheitsberufe Nordrhein-Westfalen (LbG NRW) stellt die Landesregierung seit rund 20 Jahren zentrale Daten zur Ausbildungs- und Beschäftigungssituation sowie zum Fachkräftebedarf in den Pflege- und Gesundheitsberufen bereit. Dieser im zweijährigen Turnus veröffentlichte Bericht bietet den Akteuren im Gesundheitswesen sowie der Landesregierung eine Grundlage für Entscheidungen zur Herstellung und zum Erhalt der pflegerischen Versorgungssicherheit. Die Landesberichterstattung Gesundheitsberufe NRW 2023 (LbG NRW 2023) setzt die etablierte Berichtsreihe fort.</p> <p>Der aktuelle Bericht thematisiert aktuelle Kennzahlen und Entwicklungen im Gesundheitswesen und zeigt Analyseergebnisse mit Interpretationen von Bestandsdaten und Erhebungsergebnissen auf. Die Vollerhebungen adressieren ab Herbst 2022 Schulen und Betriebsstätten im Gesundheitswesen. Im Fokus stehen Kennzahlen und Einschätzungen zu Personal- und Ausbildungskapazitäten der Berufsangehörigen der Gesundheitsberufe (Berufe nach § 2 Nr. 1a KHG sowie Berufe des Rettungswesens).</p> <p>Der Bericht führt den in der LbG NRW 2019 neu entwickelten Index zur fachpflegerischen Versorgungssituation in NRW fort. Ein weiterer etablierter Bestandteil der Landesberichterstattung Gesundheitsberufe Nordrhein-Westfalen ist der eingebundene Tabellenteil vom Landesstatistikamt IT.NRW.</p> <p>Nach Veröffentlichung der Berichterstattung (voraussichtlich im Herbst 2023) bieten die anschließenden Regionalkonferenzen den Akteuren der Pflegeberufe sowie der Therapieberufe, des Hebammenwesens und des Rettungswesens etablierte, ergänzende Foren zur Diskussion und Dissemination der Ergebnisse.</p>
Links	<p>https://broschuerenservice.mags.nrw/mags/shop</p> <p>https://www.dip.de/materialien/berichte-dokumente/</p>

Quelle: DIP GmbH, 50670 Köln, Hülchrather Str. 15, Tel: 0221/ 46 86 1- 30, E-Mail: dip@dip.de